

## Über dieses Buch

Welches Bild macht man sich von Liechtenstein im Ausland? Dies war die Frage, der das Institut für Demoskopie Allensbach 1996 im Auftrag der Gedächtnisstiftung PETER KAISER (1793 bis 1864), Vaduz, in einer der weltweit grössten Meinungsumfragen mit über 26000 Befragten in 21 Ländern nachging.

Insgesamt kam das Allensbacher Institut zum Schluss, dass der Kleinstaat Liechtenstein einen erstaunlich hohen Bekanntheitsgrad hat und überwiegend als sympathisch eingestuft wird.

Die Vorstellungen von Liechtenstein sind stark geprägt von den Eindrücken «Fürstenhaus» und «Steuerparadies», während «nettes Urlaubsgebiet», «gute Skifahrer» und «schöne Briefmarken» in den letzten Jahren verblasst sind.

In einer zweiten Befragung wurden die Nachbarn in der Schweiz, Vorarlberg und Deutschland speziell unter die Lupe genommen. Im Schlusswort enthält der Bericht einige Empfehlungen für die Pflege des Bildes von Liechtenstein im Ausland.